

# **Deckblatt**

**O.Nr. 33.04 Balbersdorf**

S a t z u n g

für die Ortsabrundung nach § 34 Abs. 2 BbauG.

Die Gemeinde Waffenbrunn erläßt gem. § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBI. I S. 2256) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Neufassung vom 05.12.1973, geändert durch Gesetz vom 11.11.1974 (GVBl. S 610) folgende mit Schreiben des Landratsamtes Cham vom 30.06.1980 Nr. Sg. 51-610

S a t z u n g

§ 1

Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 1 Bundesbaugesetz in Zusammenhang bebauten Ortsteile

Waffenbrunn

Rhanwalting

Obernried

Balbersdorf

Kolmberg

Maiberg-Pointmühle

Klessing

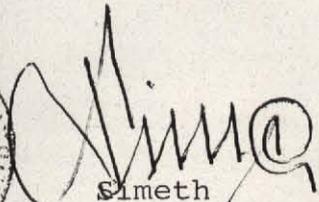
der Gemeinde Waffenbrunn werden, wie in dem als Anlage Nr. 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M: 1 : 5.000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

§ 2

Diese Satzung tritt gem. § 34 Abs. 2 letzter Satz i. V. m. § 16 Abs. 2 Satz 2 und § 12 BbauG mit der Bekanntmachung der Genehmigung dieser Satzung in Kraft.

Waffenbrunn, den 24.07.1980



  
Simeth  
1. Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk

Die amtliche Bekanntmachung der Satzung erfolgte am 25.07.1980  
durch Niederlegung in der Gemeindeganzlei.

Hierauf wurde durch Anschlag an der Gemeindefafel hingewiesen.

Der Anschlag wurde angeheftet am 25.7.1980

und wieder abgenommen am 2.9.1980

Im Kreisamtsblatt Nr. 33/1980 wurde darauf hingewiesen.

Waffenbrunn, den 11.12.1980



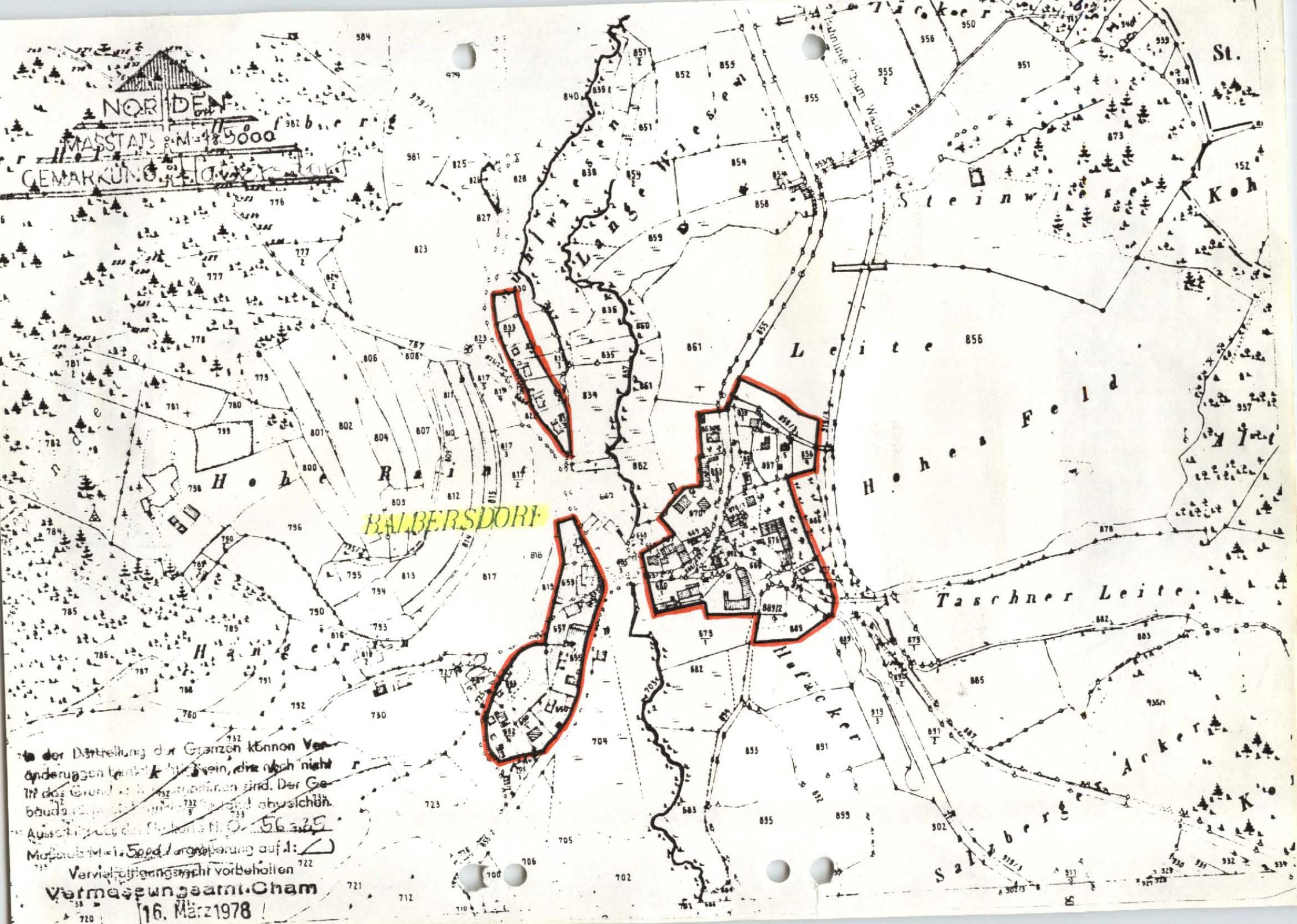
  
Sineth  
1. Bürgermeister

NORDE  
 MASSTAB 1:48.500  
 GEMÄRKUNG

**BAIBERSDORF**

In der Darstellung der Grenzen können Ver-  
 änderungen bedingt durch die noch nicht  
 in das Grundbuch übernommen sind. Der Ge-  
 bäudebestand ist durch die Luftaufnahme  
 aus dem Jahre 1956 abgelesen.

Messstab 1:5000  
 Vermessungsamt Cham  
 16. März 1978



Anlage Nr. 4...

zur Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs. 2 BBauG

für die Gemeinde ..... Waffenbrunn  
der Gemeinde ..... ~~xxxxxxx~~ Ortschaft Balbersdorf .....

vom ..... 14.5.1980 .....

Genehmigt durch das Land- Cham, den 30.6.1980  
ratsamt Cham

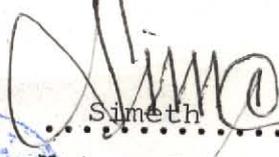
am: ..... 30.6.1980 .....

 Unterschrift  
Gemeinde  
Landrat

Bekanntmachung der ge-  
nehmigten Satzung:

am: .. 25.07.1980 .....

Waffenbrunn 11.12.1980  
..... den .....  
Gemeinde ..... Waffenbrunn .....

  
.....  
Unterschrift  
1. Bürgermeister



# **Deckblatt**

**O.Nr. 33.04.I Balbersdorf 1. Änderung**

## S a t z u n g

### zur Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Waffenbrunn für den Ortsteil Balbersdorf

Die Gemeinde Waffenbrunn erläßt gemäß § 34 Abs. 4 des Baugesetzbuches vom 08.12.1986 (BGBl. I Seite 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I. Seite 466) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Januar 1993 (GVBl. Seite 65), geändert durch Gesetz vom 18. Juli 1993 (GVBl. Seite 392) folgende

## S a t z u n g

### § 1

In die geltende Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Waffenbrunn, Ortsteil Balbersdorf, wird das Grundstück Fl. Nr. 889, Gemarkung Habersdorf, aufgenommen. Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 1 Baugesetzbuch im Zusammenhang der bebauten Ortsteile von Balbersdorf der Gemeinde Waffenbrunn, werden entsprechend geändert.

Der als Anlage<sup>1</sup> dieser Satzung beigefügte Lageplan M : 1 : 5.000 ist Bestandteil dieser Satzung. Das gilt auch für die Planskizze vom 15.02.1995, Anlage 2.

### § 2

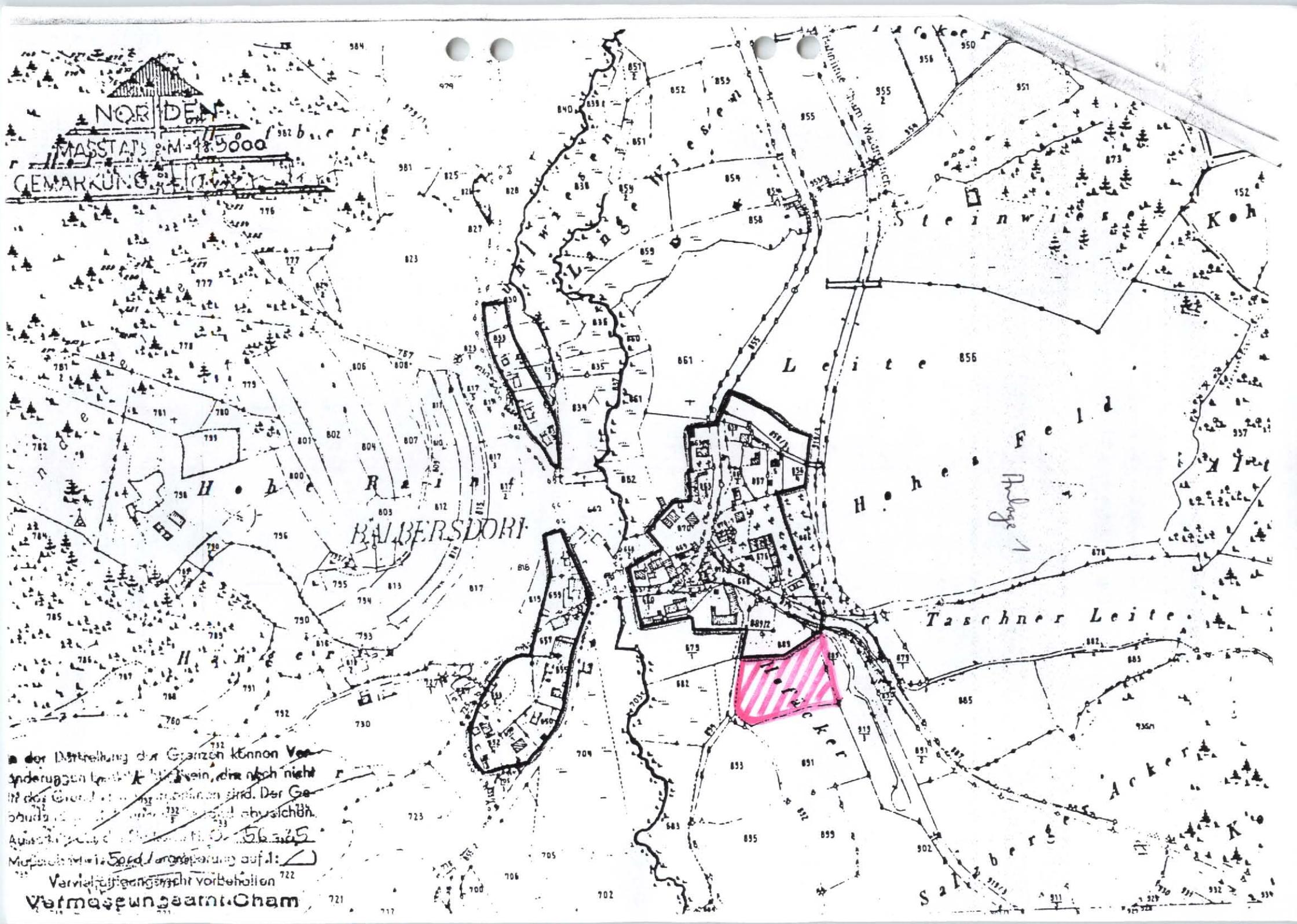
Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Waffenbrunn, den 09.03.1995

Hiegl

1. Bürgermeister





NORDE  
 MASSTAB 1:48.500  
 GEMARKUNG

HALBERSDORF

Leite

Hohes Feld

Taschner Leite

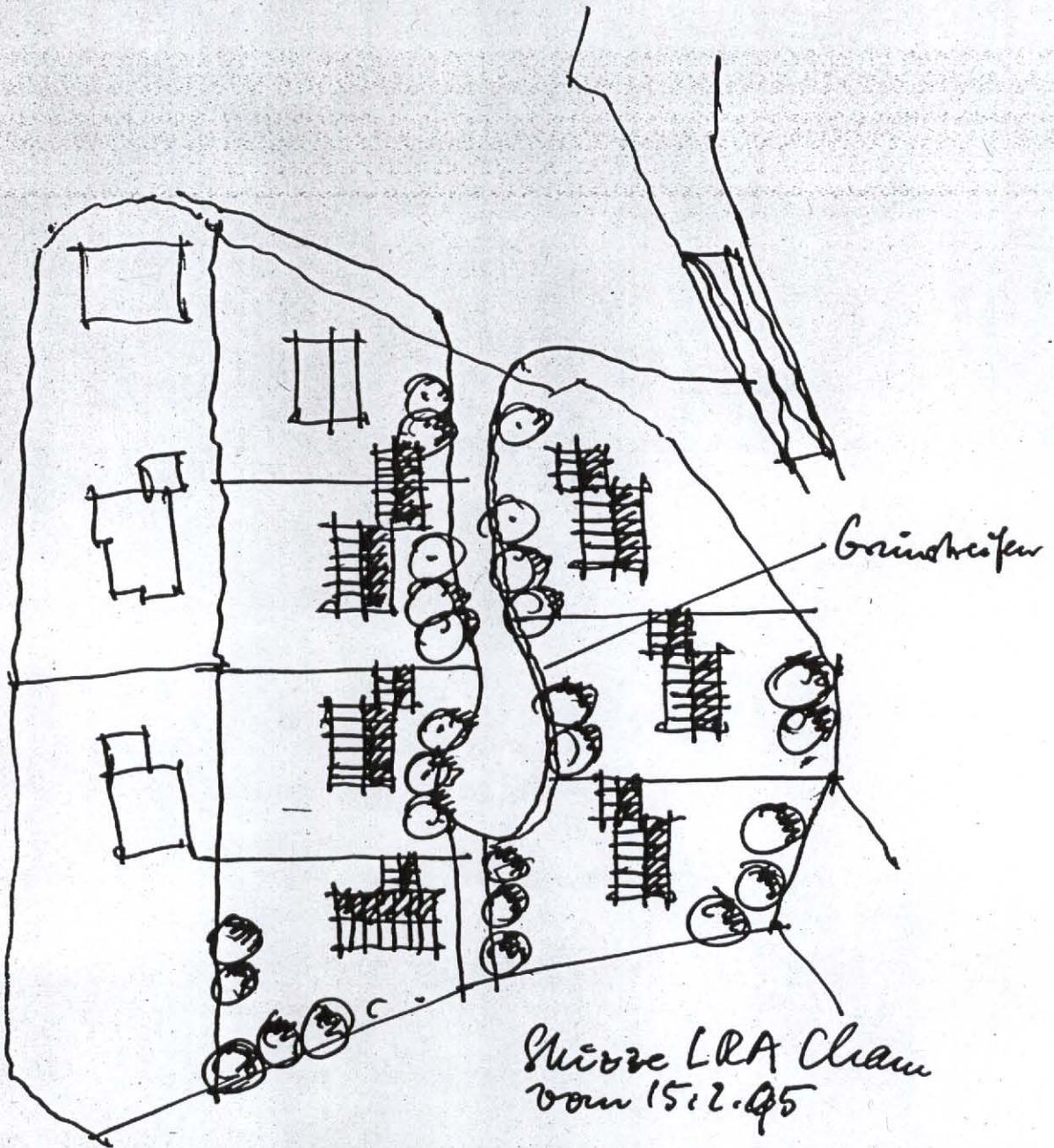
Acker

Salzberg



Bei der Mittelteilung der Grenzen können Ver-  
 änderungen leicht zu sein, die noch nicht  
 in der Grundkarte eingetragen sind. Der Ge-  
 brauch der Karte ist nur als Richtschnur  
 anzusehen.  
 Maßstab 1:48.500  
 Maßstab 1:48.500  
 Vermessungsamt Cham

Anlage 2



Gründstreifen

Skizze LRA Cham  
vom 15.2.95

# **Deckblatt**

**O.Nr. 33.04.II Balbersdorf 2. Änderung**

## Satzung

### zur Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Waffenbrunn für den Ortsteil Balbersdorf

Die Gemeinde Waffenbrunn erläßt gemäß § 34 Abs. 4 des Baugesetzbuches vom 27.08.1997 (BGl. I Seite 2141) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Januar 1993 (GVBl. Seite 65), geändert durch das 2. Gesetz zur Vereinfachung und Beschleunigung baurechtlicher Verfahren vom 26.07.1997 (GVBl. Seite 323) folgende

## Satzung

### § 1

In die geltende Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Waffenbrunn, Ortsteil Balbersdorf werden die Grundstücke Flur-Nr. 670 (Teilfläche), 704 (Teilfläche), 730 (Teilfläche), 861 (Teilfläche), 676/2 (Teilfläche), 866 (Teilfläche), 662, 680/1 (Teilfläche) und 665/3 alle Gemarkung Habersdorf aufgenommen.

Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 1 Baugesetzbuch im Zusammenhang der bebauten Ortsteile von Balbersdorf der Gemeinde Waffenbrunn werden entsprechend geändert.

Der als Anlage 1 dieser Satzung beigefügte Lageplan Maßstab 1 : 5000 ist Bestandteil dieser Satzung.

### § 2

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gemeinde Waffenbrunn

Waffenbrunn, den 11.10.1999

Hiegl   
1. Bürgermeister



Anlage 3

Ge ..... nn  
- 9. SEP. 1999  
Erled. ....

Anlage

Der angeheftete Lageplan M 1:5000 ist Bestandteil der Ortsabrundungssatzung -Klarstellungs- und Ergänzungssatzung- nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB für den OT Balbersdorf der Gemeinde Waffenbrunn.

Mit Bescheid vom 07.09.1999, Az. 50-610/o.Nr. 33.8, hat das Landratsamt Cham den Erlaß dieser Ortsabrundungssatzung unter einer Maßgabe genehmigt.

Cham, 07.09.1999  
Landratsamt Cham  
I.A.



*Stoiber*

Stoiber  
Oberregierungsrätin

Bekanntmachung der mit einer Maßgabe genehmigten Ortsabrundungssatzung für den OT Balbersdorf  
am 25. 10. 99

Waffenbrunn, 25. 10. 99  
Gemeinde Waffenbrunn

*Hiegl*  
1. Bürgermeister